



Buddhistische Tempelanlagen in Siam

Ravendro, Ravi

Berlin, 1916

24 Altes Bronzebuddhabild, jetzt im Vät Běchămăbŏphīt, Bangkok.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-95149](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-95149)

Tafel 24

Alter Bronzebuddha, jetzt im Vät
Bëchämäböpñit, Bangkok

Die Tafel zeigt eine prächtige alte Bronze, die von S. K. H. dem Prinzen Dämörng anlässlich einer Reise auf der Malayischen Halbinsel aufgefunden wurde. Dargestellt ist Buddha auf dem Schlangenthron. Die Legende berichtet, daß Mara, der Fürst des Bösen und der Finsternis den Erhabenen versuchte. Erzürnt über seinen Mißerfolg, ließ Mara ein Unwetter mit Blitzen und Schlossen gegen den Erhabenen heraufziehen. Der Schlangenkönig aber kam Buddha zu Hilfe. Er rollte seinen Leib zu einem Thron zusammen, auf dem der Erhabene gegen das den Boden bedeckende Wasser gesichert war. Sein siebenfaches Haupt aber erhob er zum Schutz gegen den Regen und Hagel über Buddha. — Er sitzt in Meditationsstellung. Die linke Hand liegt im Schoße, die rechte lag ursprünglich ebenfalls auf dem Schoß in der linken, ist aber über das rechte Knie herabgefallen. — Die Stellung führt den Namen Phra:Nak Prök.

